



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Was für ein verrücktes Jahr! Von April bis heute kaum Normalität und keine risikoorientierten Routinen bei Kontrollen oder Probenahmen, die doch für unsere Arbeit im vorbeugenden Verbraucherschutz so wichtig sind. Der eine oder andere musste aufgrund von Abordnung sogar das Amt wechseln und arbeitete vorübergehend oder dauerhaft im Gesundheits- Ordnungsamt oder im Krisenstab seines Landkreises mit. Sitzungen in Arbeitsgruppen, Schulungen, Fortbildungen fielen aus oder konnten nur per Videoübertragung stattfinden. Selbst unser Verbandstag mit den Neuwahlen des Vorstandes stand auf der Kippe und konnte nur mit großen mehr Aufwand stattfinden. Einschränkungen im Berufs- und vor allem auch im privaten Leben waren und sind an der Tagesordnung.

Trotzdem beginnt jetzt die Zeit der Ruhe und der Besinnlichkeit, der Lichter und großen Kinderaugen, einer der schönsten Zeiten im Jahr. Keine Be- oder Einschränkungen sollten uns das nehmen. Arrangieren wir uns mit den gesetzlich vorgeschriebenen Gegebenheiten und geben Dankbarkeit und Freude an unsere Mitmenschen weiter. Wie auch im letzten Jahr! DENKT IMMER DARAN und besinnt Euch auf die wirklich wichtigen Dinge im Leben wie Familie und Freunde.
„Augen können nur leuchten, wenn es etwas gibt, was das Innere zum Leuchten bringt“
Gesundheit und Zufriedenheit sind die höchsten Güter auf Erden.

Wir wünschen Euch allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Eure
Klaus, Sascha, Petra und Wilhelm